© Entomologischer Verein Stuttgart e.V.;download www.zobodat.at

Aus dem Vereinsleben

Von W. Schäfer, Stuttgart

Auszug aus dem Protokoll der Hauptversammlung vom 10.3.1971

Bericht über das Jahr 1970

Herr Dr. Harde berichtete ausführlich über das abgelaufene Jahr, es war das 101. seit Bestehen des Vereins. Der Besuch der Vereinsabende war auch in diesem Jahr sehr gut. An 35 Abenden waren insgesamt 828 Mitglieder und Gäste anwesend. Das entspricht einem Durchschnittsbesuch von 24 Personen pro Abend. Im Berichtsjahr fanden 4 Sonderveranstaltungen statt und unternahm der Verein einen Sammelausflug in das Kaiserstuhlgebiet in Südbaden.

Am 3/4.Oktober 1970 fand der Stuttgarter Insektentauschtag statt. Herr Klaus PAYSAN hielt am Begrüßungsabend einen Lichtbildervortrag: „Glanzpunkte afrikanischer Safaris". Beide Veranstaltungen, die im Großen Saal der Brauereigaststätte "Wulle" stattfanden, waren gut besucht.

Der Jahrgang 5 unserer „Mitteilungen" umfasst 62 Seiten. Außerdem kamen 4 weitere Sonderhefte der begonnenen „Insektenfaunistik Südwestdeutschlands" heraus.

Im abgelaufenen Jahr 1970 wurden 19 Mitglieder neu aufgenommen. Am Schluß seines Berichts gedachte der 1. Vorsitzende der im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder, Herr J.HOLZINGER und E.WENCK.

Grundstück der „Rotenacker-Gesellschaft Stuttgart e.V."

Herr H.PFEIFFER, als alleiniger Liquidator der „Rotenacker-Gesellschaft Stuttgart e.V.", berichtete, daß er laut Beschlußfassung der Hauptversammlung dieses Vereins vom 27.2.1971 berechtigt sei, das Vereinsvermögen der „Rotenacker-Gesellschaft Stuttgart e.V." dem „Entomologischen Verein Stuttgart 1869 e.V." zu übertragen.

Anschließend verlas und erläuterte Herr Rechtsanwalt Karl F.HOHENSTEIN, der im Auftrag der Vorstandschaft die Vorverhandlungen geführt hatte, den Entwurf der Übergabevereinbarungen

© Entomologischer Verein Stuttgart e.V.;download www.zobodat.at

zwischen dem Liquidator der „Rotenacker-Gesellschaft Stuttgart e.V." und dem 1. Vorsitzenden des „Entomologischen Vereins Stuttgart 1869 e.V.".

Wichtige Punkte aus diesen Vereinbarungen sind:

a) Den alten Rotenacker-Mitgliedern, soweit diese Mitglieder des „Entomologischen Vereins Stuttgart 1869 e.V." sind oder werden, wird gewährleistet, daß sie das Rotenacker-Grundstück jederzeit zu den in der Vereinssatzung festgelegten Zwecken betreten können.

b) Daß niemand ohne Begleitung eines Mitglieds das Rotenacker-Grundstück betreten darf.

c) Daß bestimmte Paragraphen der alten Rotenacker-Satzung in die Satung des „Entomologischen Vereins 1869 e.V." eingefügt werden.

d) Der „Entomologische Verein 1869 e.V." wird den alten Rotenacker-Mitgliedern einen Anteil aus dem eigenen Vereinsvermögen zur Verfügung stellen, der der Quote entspricht, die sich durch Teilung des übertragenen Barvermögens der „Rotenacker-Gesellschaft Stuttgart e.V." durch die Zahl der alten Rotenackermitglieder ergibt.

Da nach § 4 der Übergabevereinbarungen die Übernahme sofort erfolgen kann, legte der 1. Vorsitzende diesen Entwurf der Hauptversammlung zur Bestätigung vor.

Gleichzeitig berichtete er in kurzen Zügen über die Entwicklung der„Rotenacker-Gesellschaft Stuttgart e.V." und gab einen Überblick über den Zweck und die Möglichkeiten, die unserem Verein durch diese Übernahme offen stehen.

Die Abstimmung ergab Einstimmigkeit für die Übernahme des Vermögens der „Rotenacker-Gesellschaft Stuttgart e.V.".

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Mitteilungen des Entomologischen Vereins Stuttgart

Jahr/Year: 1972

Band/Volume: 7_1972

Autor(en)/Author(s): Schäfer Wilfried

Artikel/Article: Aus dem Vereinsleben. 96-97